

[3417] Ein junger Mann, im Besitze des Zeugnisses zum einj. freiw. Dienst, findet in meiner Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung zum 1. April d. J. Stellung als Lehrling.  
Rathenow. **Ernst Meyer,**  
i. Fa. A. Haase's Buchhandlung.

[2874] Zum 1. April suche ich einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen. Angebote erbitte ich unter Beifügung der Zeugnisse direkt.  
Jena, 18. Januar 1891.  
**Gustav Fischer.**

[2850] Bis 1. oder 15. Februar suche ich einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen mit guten Empfehlungen. Angebote erbitte direkt.  
Reutlingen. **J. Kocher,** Buchhandlung.

[2854] In meinem Sortiment ist eine Lehrlingsstelle offen, die ich mit einem jungen Mann mit Gymnasialbildung, aus guter christlicher Familie, zu besetzen wünsche.  
Würzburg. **Georg Herz,**  
A. Stuber's Buch- u. Kunsthdlg.

[2824] Einen jüngeren Gehilfen zu sofortigem Eintritt sucht  
Gumbinnen. **C. Sterzel's Buchhdlg.**  
(Gebr. Reimer).

[2103] Lehrlings-Gesuch. — Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet bei mir Aufnahme als Lehrling.  
Chemnitz.  
**Carl Brunner'sche Buchhandlung**  
Martin Bülz.

**Gesuchte Stellen.**

[2440] Dauernde Stellung im Verlage. — Ein mir befreundeter Herr, seit längeren Jahren in sehr angesehenen Verlagsstellungen thätig, welche Begabung, Energie und Umsicht, sowie eingehende Geschäftskennntnis erfordern, sucht an der Hand ausgezeichneten Empfehlungen und Zeugnisse zum April, bezw. etwas früher oder später, Stellung im Verlage und legt, bei nicht unbescheidenen Ansprüchen, ganz besonderen Wert auf möglichst dauerndes Engagement. Erprobter Geschäftsmann von vielseitiger Erfahrung, beherrscht er auf das gründlichste sämtliche einschlagenden Arbeiten und verbindet mit grosser Pünktlichkeit und Exaktheit die Fähigkeit, die Interessen des Geschäftes erfolgreich zu vertreten. Verlagshandlungen, welche eine durchaus zuverlässige, wirksame Hilfe benötigen, empfehle ich den Herrn auf das wärmste und bin zur Beförderung von Angeboten gern bereit.  
Darmstadt. **Aug. Klingelhöffer.**

[3537] Für einen Gehilfen, der aushilfsweise bei mir gearbeitet hat und den ich nach jeder Richtung bestens empfehlen kann, suche ich anderweitige Stellung im Sortiment oder Antiquariat, womöglich in München od. Wien.  
Paris. **H. Welter.**

[3540] 29 Jahre alter Buchhändler, 13 Jahre beim Fach, sucht zum 1. April oder früher dauernde Stellung im Sortiment oder Verlag. Suchender besitzt gute Empfehlungen, ist exakter u. selbständiger Arbeiter u. mit einem bescheidenen Anfangsgehalt zufrieden. Gef. Nachfragen unter Z. 3540 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[2889] Für Leipzig. — Für meinen zweiten Gehilfen, 9 Jahre im Buchhandel, mit guten Zeugnissen, militärfrei, suche ich für jetzt oder später Stellung in Leipzig. Derselbe war bereits früher in einem Leipziger Verlage thätig und wünscht seiner Eltern wegen dauernd nach Leipzig zurückzukehren. Nähere Auskunft ertheile ich event. gern.  
Dessau. **Herm. Deisterwig's Sort.**  
Achtundfünfzigster Jahrgang.

[3494] Ich suche für meinen Sohn, welcher Ostern die Dresdner Handelsschule mit Reifezeugnis verläßt, eine Stelle als Lehrling in einem Sortimentgeschäft.  
Gef. Angebote unter # 3494 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[3356] Für einen mir persönlich bekannten Buchhändler, evangel., Mitte Dreißiger, unverheiratet, suche ich Lebens- und Vertrauensstellung im Verlag.  
Derselbe ist seit 1870 beim Fach, davon 13 Jahre im Verlag und 7 Jahre im Sortiment, wo er gleichzeitig einen kleinen Verlag ganz selbständig leitete.  
Suchender ist ein flotter und fleißiger Arbeiter, dem sehr gute Zeugnisse zur Seite stehen. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.  
Gef. Anerbieten erbitte ich unter A. Z. # 100.  
Leipzig, 19. Januar 1891.  
**Wilhelm Drey.**

[3425] Ein seit 5 Jahren dem Buchhandel angehörender, mit den besten Zeugnissen ausgerüsteter junger Mann sucht zum 1. April d. J. oder früher in einem Verlagsgeschäft Stellung. Ich bin sehr gern zur Erteilung näherer Auskunft über den jungen Herrn bereit.  
Halberstadt, Januar 1891.  
**J. Schimmelburg.**

[3436] Für einen Gehilfen, der in meinem Geschäft am 1. Oktober 1890 seine Lehrzeit beendete, suche ich eine passende Stellung.  
Betreffender, der sich hervorragender Befähigung erfreut, ist ein schneller, rastloser und energischer Arbeiter, besonders geeignet für einen selbständigen Posten. Zu näherer Auskunft gern bereit.  
Bad Freienwalde a/Oder.  
**J. Thilo**  
i. Fa. Ferd. Draeske's Buchhandlung.

[3501] Zum 1. April suche ich für einen meiner früheren Zöglinge, der bei mir vom Jahre 1884—1888 als Lehrling, von da bis Oktober 1890 als Gehilfe thätig war und jetzt aushilfsweise in einem großen Geschäft Mitteldeutschlands arbeitet, möglichst dauernde Stelle im Verlag oder Sortiment. Derselbe ist militärfrei und kann ich ihn als fleißigen, treuen und stets willigen Mitarbeiter allen Kollegen aufs beste empfehlen.  
Donauwörth.  
**G. Veith'sche Buchhandlung**  
Fritz Fid.

[2949] Ein gebildeter Buchhändler aus angesehener Familie, im Besitze des Einj.-Freiw.-Zeugnisses, der bereits 3 Jahre in einer grossen Universitätsstadt arbeitete, gegenwärtig Leiter eines angesehenen Sortiments, verbunden mit grosser Buchdruckerei, ist, sucht zum 1. April oder später passende Stellung, am liebsten als Geschäftsführer eines kleinen oder mittleren Sortiments, oder als Buchhalter in einem grossen Haus einer Universitätsstadt. Jede gewünschte Kautions kann gestellt werden auch stehen gute Zeugnisse zur Verfügung.  
Gef. Anerbieten befördert die Geschäftsstelle d. B.-V. u. Nr. 2949.

[3150] Gelernter Sortimenter, Christ, 27 Jahre alt, 8 Jahre beim Fach, sucht auf Grund guter Schulbildung u. empfehlender Zeugnisse für bald geeignetes Engagement in einem lebhaften Sortiment oder Verlag. Berlin bevorzugt. Gef. Angebote unter X. Y. 3150 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[3350] Für einen jungen Mann, Realsekundaner, militärfrei, welcher Januar d. J. seine Lehrzeit bei mir beendet hat und jetzt als Gehilfe weiter arbeitet, suche ich zum 1. April d. J. oder später unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einer Sortimentbuchhandlung, womöglich in grösserer Stadt. — Ich kann denselben als einen soliden, treuen und fleißigen Mitarbeiter, der sich mit allen im Sortiment vorkommenden Arbeiten vollkommen vertraut gemacht hat, bestens empfehlen.  
Gef. Anerbieten erbitte direkt.  
**E. Neumann,** Buchhandlung  
in Kulm (Westpreußen).

[3344] Für einen mir persönlich bekannten Antiquar (mit Universitätsbildung), Ausgangs der Dreissiger, mit tücht. bibliograph. Kenntnissen und reichen geschäftl. Erfahrungen, der innerhalb der letzten 10 Jahre nur selbständige, leitende Posten bekleidete und durchaus zuverlässig ist, suche ich passende Stellung und nehme gefällige Angebote gern entgegen.  
Gifhorn (Hannover).

**Schulze'sche Buchhdlg. u. Buchdruckerei**  
(Adolf Enke).

[3151] Jung. Mann, 28 J., ev., akad. gebild., musik., i. Zeichn. geübt, m. Buchföhrg. einigerm. vertraut, sucht z. Ostern Stellg. in gröss. Buch- oder Musikalienhandlung. Gef. Anerbieten erb. unter O. K. 3151 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Bermiichte Anzeigen.**

[3445] Den Herren Sortimentern empfohlen als **bestes und billigstes Vertriebsmittel** für die medicinische Kundschaft den in seinen **XVI. Jahrgange** getretenen:

**Reichs-Medicinal-Anzeiger.**

Halbjährlich 13 Nummern 1—1½ Bogen,  
Ladenpreis 65  $\mathcal{J}$ , Buchhändlerpreis  
nur 30  $\mathcal{J}$ .

Firma-Eindruck gleichviel in welcher  
Anzahl für das halbe Jahr 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{J}$ .

Einzelne Probe-Nummern zur gef. Kenntnissnahme stehen gern gratis zu Diensten.

Hochtungsvoll

Leipzig.

Verlag des  
„Reichs-Medicinal-Anzeigers“  
B. Konegen.

**Makulatur.**

[3399] Ca. 30 Ctr. alte Artikel, geheftet, sind in Berlin zu verkaufen. Angebote unter A. Z. No. 3399 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

**Cliché-Gesuch.**

[3231] Wir suchen Clichés patriotischer und kirchlicher Richtung, bester Ausführung, u. a. deutsche Kaiserfamilie, oder einzelne Mitglieder davon, öffentl. Feierlichkeiten, Helgoland und dessen Einverleibung, deutscher Reichsadler (neu), alles auf Deutsches Reich, Luther und Gustav Adolf Bezügliche u. s. w. Direkte Angebote nebst Probeabzug erbeten.

**Gustav Adolf-Verlag** in Dresden-N. 14.